

Unternberg

AKTUELLES aus unserer GEMEINDE

Juli Nr. 3/2014



VOLKSSCHULE
Safety-Tour



FREIWILLIGE FEUERWEHR
3-tägiges Fest



TRACHTENMUSIKKAPELLE
Jubiläumskonzert in der Pfarrkirche



Liebe Unterbergerinnen, liebe Unternerger!

Ich möchte noch einmal die Gelegenheit nützen, um in dieser Gemeindeinfo zum gelungenen Feuerwehrfest herzlich zu gratulieren. Durch den intensiven Einsatz der freiwilligen Feuerwehr und durch die Mithilfe vieler Gemeindebürger ist es gelungen, ein 3-Tages-Fest zu gestalten, das weit über die Gemeindegrenzen Aufmerksamkeit gefunden hat.

Der Anlass für das Fest war die Generalsanierung des Feuerwehrhauses und zugleich die Errichtung eines dritten Stellplatzes für das neu angekaufte Mannschaftstransportfahrzeug. Außerdem wurde eine Remise für Gerätschaften der Freiwilligen Feuerwehr errichtet und der bestehende WC-Container überdacht. Dieser zusätzliche Platz kann auch für Festlichkeiten (zum Beispiel für das Bauernherbstfest) genutzt werden. Das Fest begann am Freitag mit einem „Tag der offenen Tür“. Die Bevölkerung hatte die Möglichkeit, das Gebäude und die Gerätschaften zu besichtigen. Am Samstag wurde der erste Unternerberger Nasslöschwettbewerb durchgeführt, bei dem Unternerberg den ersten Platz erreichen konnte. Der Höhepunkt des Festes war der Festakt am Sonntag, welcher sehr gut organisiert war und von vielen Gästen besucht wurde. Wieder einmal haben die Unternerbergerinnen und Unternerberger unter Beweis gestellt, dass sie zusammen halten und zusammen helfen. Das ist die Stärke unserer Gemeinde. Dafür möchte ich mich als Bürgermeister sehr herzlich bedanken. Ich darf insbesondere dem Ortsfeuerwehrkommandanten Harald Graggaber mit seinen Kameraden ein großes Lob aussprechen und weiterhin „Glück Auf“ wünschen!

In den vergangenen Monaten konnte der Bauabschnitt II des Hochwasserschutzes in Illmitzen fertig gestellt werden. Erfreulicher Weise übertreffen die ökologischen Gestaltungen unsere Erwartungen. Mit dem Bauabschnitt III vom Nabelbach murabwärts bis Neggerndorf soll Anfang 2015 begonnen werden.

Beim Neubau unserer Volksschule sind wir voll im Zeitplan. In Kürze werden die Holzelemente aufgestellt.

Innerhalb der nächsten zwei Wochen werden die Asphaltierungsarbeiten im Wohngebiet Antanger durchgeführt.

Der Bauausschuss und die Gemeindevertretung werden sich in nächster Zeit mit der Verkehrsberuhigung und der Sicherheit auf den Gemeindestrassen befassen.

Unsere Kindergarten- und Volksschulkinder waren vor Ferienbeginn noch einmal sehr aktiv.

Im Kindergarten war das Projekt „Bitte lies mir vor“ ein voller Erfolg. Das Lesezelt wurde sehr gut besucht.

Für die Schüler wurde das Bildungsprogramm heuer um einen Trommel- und Schreibworkshop erweitert.

Unterstützt wurden diese Aktivitäten vom neu gewählten TVB-Obmann Reinhard Doppler (kostenlose Bereitstellung der Zelte), dem Obmann der Lungauer Kulturvereinigung Robert Wimmer, sowie den verantwortlichen PädagogInnen. Ein herzlicher Dank an alle für ihren Einsatz.

Auf Initiative der Biosphäre Lungau wurde von den Erstklässlern beim Feuerwehrhaus eine „Echtling-Pyramide“ errichtet. Diese soll den Kindern in den kommenden Jahren die Möglichkeit bieten, sich mit der Natur und dem Wachstum auseinander zu setzen. Hier gilt mein Dank der Landjugend für Ihre Unterstützung.

Auch die ältere Generation liegt mir am Herzen. Deshalb möchte ich, speziell für pflegebedürftige GemeindebürgerInnen, auf folgende Angebote hinweisen:

- Es kann Essen auf Rädern in Anspruch genommen werden, wobei das Essen direkt in ihr Haus bzw. Wohnung zugestellt wird.
- In Mauterndorf gibt es eine Tagesbetreuung für Senioren, die durch das Salzburger Hilfswerk betreut wird. Manche Unternerberger besuchen bereits diese Einrichtung. Die Gemeinde übernimmt 50 % der Kosten.
- Das Österreichische Rote Kreuz bietet eine Pflegeanleitung für pflegende Angehörige zu Hause an. Diese Pflegeanleitung ist kostenlos.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an das Gemeindeamt.

Ich wünsche einen schönen Sommer und unseren Schul- und Kindergartenkindern erholsame Ferien!

Euer Bürgermeister

Josef Wind

Stellenausschreibung

Die Gemeinde Unternberg schreibt nachstehend angeführten Aufgabenbereich zur Neubesetzung öffentlich aus:

Reinigungskraft

- Beschäftigungsausmaß (derzeit 61 % der VB)
- Reinigung der Volksschule
- Dienstbeginn: 1.12.2014

Die Entlohnung erfolgt nach dem Salzburger Gemeindevertragsbedienstetengesetz 2001.

Bewerbungen bitte schriftlich bis spätestens 1. August 2014 an Bürgermeister Josef Wind, Am Dorfplatz 12, 5585 Unternberg, E-Mail: gemeinde@unterberg.gv.at. Nähere Auskünfte erteilt der Bürgermeister, Tel. 06474/6214-14.

Mutter-/Elternberatung

Jeweils donnerstags um 16:00 Uhr im Gemeindeamt:
7. August, 4. September, 2. Oktober, 6. November, 4. Dezember

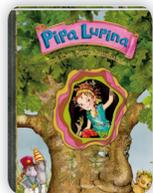
Staatsbürgerschaftsnachweis

Für Ihre(n) Tochter bzw. Sohn wird bis zum 2. Geburtstag kostenlos ein Staatsbürgerschaftsnachweis ausgestellt. Bringen Sie bitte die Geburtsurkunde Ihres Kindes mit, wir stellen Ihnen gerne während der Amtsstunden einen Nachweis aus.

Gemeindebücherei

„Ein Buch ist wie ein Garten, den man in seiner Tasche trägt“

Passend zum Sommerbeginn haben wir wieder die aktuellsten Bestseller eingekauft.



Lesetipp für Kinder: Pipa Lupina

Ein Bilderbuch-Abenteuer, das den Kleinsten auf spielerische Weise zeigt, wie wichtig der rücksichtsvolle Umgang mit unserer Natur ist.

Öffnungszeiten:

Mittwoch von 9:00 Uhr – 11:00 Uhr
Freitag von 17:00 Uhr – 19:00 Uhr

Euer Büchereiteam: Alexandra, Andrea, Cilli, Maria und Waltraud

Wohnungsmarkt

Wohnung in Unternberg, Auweg 186, TOP 3 ab 1.10.2014 zu vermieten:

3-Zimmer Wohnung mit 76,72 m²

Bruttomietzins (inkl. BK/HK/CP) € 617,53

Kaution € 1.790,- und eine einmalige Finanzamtsgebühr

Interessenten melden sich bitte bei der Gemeinde, Tel. 06474/6214-13 oder per E-Mail: gemeinde@unterberg.gv.at

Heizscheck

Der Heizkostenzuschuss kann noch bis 31.7.2014 bei Frau Helga Daleiden im Gemeindeamt beantragt werden.

Höhe

€ 150,- pro Haushalt (einmalige Leistung für die Heizperiode 2013/2014)

Einkommensgrenzen

Der Heizscheck wird nur gewährt, wenn folgende Einkommensgrenzen nicht überschritten werden:

Alleinlebende/AlleinerzieherInnen	€ 818,00
Ehepaare, Lebensgemeinschaften, eingetragenen Partnerschaften	€ 1.229,00

Die Einkommensgrenze erhöht sich

für jedes Kind im Haushalt mit Familienbeihilfenbezug um	€ 204,00
für jedes Kind im Haushalt ohne Familienbeihilfenbezug um	€ 411,00
für jede weitere erwachsene Person im Haushalt um	€ 411,00

Dachbodentreppen

Die Gemeinde verkauft 2 Dachbodentreppen. Bei Interesse bitte um Kontaktaufnahme mit der Gemeinde.



Hunde Gassi-Sackerl verwenden!

Alle Hundebesitzer werden gebeten, die „Hundehäufchen“ zu entfernen. In unserer Gemeinde sind zahlreiche Entsorgungsstationen für Hundekot aufgestellt, die es Ihnen erleichtern sollen die „Hinterlassenschaften“ ihres Hundes von Straße, Wegen, Wegrändern oder Wiesen wegräumen. Sie selber erhöhen damit die Akzeptanz und das Verständnis für Hundebesitzer. Werfen Sie das Sackerl mit dem Hundekot in einen Mistkübel und nicht in die Wiese. Die Sackerl erhalten Sie kostenlos im Gemeindeamt. Danke für Ihr Verständnis.



Müllentsorgung

Wir dürfen Sie daran erinnern, Ihre Restmüll- und Biotonnen bzw. die Gelben Säcke ab 7:00 Uhr am Straßenrand bereitzustellen. Nicht bereitgestellte Tonnen können nicht entleert werden und dadurch ist eine ordnungsgemäße Entsorgung nicht gewährleistet. Bitte die Tonnen unmittelbar nach der Entleerung wieder zurückstellen. Danke.

Bioabfälle bitte keinesfalls in Plastiksackerl entsorgen. Verrottbare Biomüllsackerl sind kostenlos im Gemeindeamt erhältlich.

Bitte keinesfalls in die Biotonne

- Plastiksackerl
- Restabfall
- Verpackungen
- Altstoffe
- Problemstoffe
- Kohleasche

Kindergarten

Radio Salzburg Gemeindetag

Mit einem Lied waren auch wir vom Kindergarten beim ORF Radio Salzburg Gemeindetag am 30. April vertreten. Ein Dankeschön an die Unternberger Bäuerinnen für die leckere Jause.

Muttertag

Am 12. Mai fand im Kindergarten unsere alljährliche Muttertagsfeier statt. Nach fleißigem Üben konnten die Kinder endlich ihr Musical vom Froschkönig aufführen. Auch viele andere Lieder und Gedichte wurden den Mamas - von allen Kindern und auch von den Kleinsten aus der AEG (altererweiterten Gruppe) - präsentiert.

Ein Höhepunkt war die Übergabe des Muttertagsgeschenks und das tolle Kuchenbuffet, welches von den Mamas bereitgestellt wurde. Kinder, Mütter und das Kindergarten team erlebten einen sehr schönen Nachmittag.

„Grüffelo“

Am Donnerstag, dem 5. Juni besuchten wir in Tamsweg das Theater „Der Grüffelo“. Die Busfahrt, das Theater und die Besichtigung des „Iglis“ war für die Kinder sehr aufregend. Danke dem Lungauer Kulturverein für die gute Jause.



Schulanfängerausflug

Unsere Schulanfänger-kinder besuchten das Haus des Staunens (Pankratium) in Gmünd. Dazu gehörte auch ein Musikworkshop, Eis essen und mit dem „großen Bus“ fahren. Dieser Tag ist immer wieder ein Höhepunkt im Kindergartenjahr.



Familienwandertag

Der Familienwandertag wird seit drei Jahren durchgeführt und erfreut sich immer großer Beliebtheit. Heuer waren ca. 120 Personen dabei, die gemeinsam den Erlebniswanderweg in St. Andrä/Lg. besuchten. Anschließend stärkten wir uns beim Waldgasthof Passegger und erlebten noch ein paar gemütliche Stunden. Danke an alle Eltern für die Unterstützung.



Lesefest

Ende Juni fanden im Garten des Kindergartens drei Tage mit verschiedenen Aktionen zu dem Projekt „Lies mir bitte vor“ statt.

Senioren – Kinderwandertag

Anfang Juli haben wir mit der älteren Generation – den SeniorInnen – einen Kinderwandertag über den Waldquizweg durchgeführt.

Feuerwehr

Einen Dank an die neue Feuerwehrführung Herrn Harald Graggaber und Herrn Andreas Lüftenegger. Wir durften die Feuerwehr besuchen und mit dem Feuerwehrauto ein Dorfrunde fahren.

Schließzeiten im Sommer

Der Kindergarten ist von Montag, dem 4. August bis einschließlich Freitag, dem 29. August GESCHLOSSEN.

In den Sommerwochen fährt kein Kindergartenbus und es gibt auch keinen Mittagstisch.

Das gesamte Team des Kindergartens wünscht einen schönen Sommer!

Heidi Stolz, Kindergartenleiterin

Volksschule

Safety-Tour

Am 21. Mai 2014 fand das Bezirks- und Regionalfinale der Safety-Tour in Lessach statt. Die vierte Klasse der Volksschule nahm erstmals an der Kindersicherheitsolympiade teil. Bei dem vom Österreichischen Zivilschutzverband veranstalteten Sicherheitswettbewerb stellen Kinder im Alter von etwa zehn Jahren ihr Sicherheitswissen, ihre Geschicklichkeit und ihren Teamgeist unter Beweis. 15 Unternerberger Kinder gaben in den Bewerben ihr Bestes und erreichten unter allen teilnehmenden Klassen den hervorragenden dritten Platz!

Johanna Prodingner



Leichtathletik-Bezirksmeisterschaften

14 Unternerberger VolksschülerInnen (Trainer Josef Gaggl) erzielten bei den Leichtathletik-Bezirksmeisterschaften in Tamsweg sensationelle Ergebnisse. Die überragende



Athletin war Lena Graggaber. Sie siegte und wurde somit Bezirksmeisterin im Dreikampf (Lauf-Sprung-Wurf). Mit 3,98 m im Weitsprung sprang sie sogar ihren männlichen Alterskollegen davon. Elias Müllner siegte (Bezirksmeister) im Schlagballwurf. Ulrich Bichler erreichte im Weitsprung den 2. Platz und wurde somit Vizemeister.

Ergebnisse

Dreikampf:

E-weiblich: 6. Leonie Fötschl, 15. Marlene Mottl, 33. Julia Lüftenegger; E-männlich: 4. Elias Müllner; D-weiblich: 1. Lena Graggaber, 16. Mirjam Taferner, 32. Birgit Wieland, 34. Emilia Graggaber; D-männlich: 4. Ulrich Bichler, 20. Josef Gautsch, 25. Andreas Hansmann, 27. Andreas Grafenauer, 45. Wolfgang Wieland, 58. Lukas Graggaber

Lauf:

E-weiblich: 3. Leonie Fötschl, 6. Marlene Mottl, 16. Julia Lüftenegger; E-männlich: 13. Elias Müllner; D-weiblich: 1. Lena Graggaber, 14. Mirjam Taferner, 30. Birgit Wieland, 33. Emilia Graggaber; D-männlich: 4. Ulrich Bichler, 25. Andreas Grafenauer, 27. Josef Gautsch, 40. Andreas Hansmann, 50. Lukas Graggaber, 52. Wolfgang Wieland

Weitsprung:

E-weiblich: 5. Leonie Fötschl, 27. Marlene Mottl; E-männlich: 15. Elias Müllner; D-weiblich: 1. Lena Graggaber, 15. Mirjam Taferner, 18. Emilia Graggaber; D-männlich: 2. Ulrich Bichler, 17. Andreas Hansmann, 21. Andreas Grafenauer, 23. Josef Gautsch, 39. Wolfgang Wieland, 64. Lukas Graggaber

Schlagball:

E-weiblich: 11. Marlene Mottl; E-männlich: 1. Elias Müllner; D-weiblich: 13. Lena Graggaber, 18. Mirjam Taferner, 27. Birgit Wieland, 32. Emilia Graggaber; D-männlich: 8. Ulrich Bichler, 14. Andreas Hansmann, 27. Wolfgang Wieland, 30. Josef Gautsch, 50. Andreas Grafenauer, Lukas Graggaber

Josef Gaggl

Kinder stark machen

Für die SchülerInnen der 2. und 3. Klasse der Volksschule gab es besonders mitreißende Höhepunkte zum Abschluss des Ganzjahresprojekts „Kinder stark machen“ im extra dafür aufgestellten Lesezelt am 17. und 18. Juni 2014. Bei einem Trommelwork-

shop unter der Leitung von Natascha Konzilia lernten die Kinder verschiedene westafrikanische Rhythmen auf der Djembe. Diese präsentierten sie begeistert im Anschluss an den Workshop ihren Eltern. Das Trommeln erfordert hohe Konzentration, es entspannt, befreit und erzeugt ein Glücksgefühl, vor allem aber macht es viel Spaß.



Große Freude bereitete es den SchülerInnen auch, mit den Buchstaben des Alphabets zu „jonglieren“ und zu „spielen“. Am Sprachbastelvormittag entdeckten sie unter Anleitung der Salzburger Autorin Claudia Karner verschiedene Möglichkeiten, um den Wortschatz zu erweitern. Dadurch gewannen die Kinder Selbstsicherheit in ihrem Denkvermögen.



Mut und Stärke sowie Selbstvertrauen in ihre körperlichen Fähigkeiten erlangten sie bei einem Kletterkurs (Leitung: Corinna Bayr und Johannes Gappmayer).

Die Projektleiter Ilse Derigo und Josef Gaggl bedanken sich sehr herzlich beim Hauptsponsor Reinhard Doppler, der unter anderem das Lesezelt zur Verfügung stellte, sowie beim Salzburger Bildungswerk für die finanzielle Unterstützung.

Kinder, die ihre Stärken kennen und ihre Schwächen überwinden lernen und denen wir Vertrauen, Anerkennung und Mut schenken, wachsen zu selbstbewussten Persönlichkeiten heran. Das war das große Ziel dieses klassenübergreifenden Ganzjahresprojekts.

Ilse Derigo

Projekt „Echtling-Pyramide“

Das Projekt

„Echtling-

Pyramide“ ist ein Projekt des Ökosozialen Forums Österreich und wird bereits in vielen Schulen und Kindergärten mit Unterstützung von Frau Uli Haunschmid Bundesrätin a. D. und dem Land Oberösterreich umgesetzt. Uli Haunschmid hat dieses Projekt an den Lungau weitergegeben. Die Umsetzung und Verbreitung ist eine gemeinsame Initiative des Biosphärenparks Lungau, der Bezirksbauernkammer Tamsweg, Peter Gschwendtner, der landwirtschaftlichen Fachschule Tamsweg und der Landjugend Lungau. Im heurigen Jahr können zehn Lungauer Volksschulen der 1. Stufe teilnehmen. Das Projekt erstreckt sich über 4 Jahre.



- | | |
|----------------------------|---------------------------|
| 1. Jahr: Blumenwiese | 2. Jahr: Echtling |
| 3. Jahr: Getreide und Lein | 4. Jahr: Salat und Gemüse |

Am Montag, dem 23. Juni wurde die „Echtling Pyramide“ vor dem Feuerwehrhaus aufgebaut. Das Lärchenholz wurde vom Sägewerk Graggaber in Negerndorf gespendet. Die Mädchen und Buben arbeiteten begeistert am Aufbau mit. Tatkräftig unterstützt wurden sie von den Mitgliedern der Landjugend - Sarah und Christoph. Frau Sabine Prodingner half den Kindern beim Pflanzen und Säen und übernimmt dankenswerterweise auch das Gießen während der Sommerferien.

Renate König, Direktorin

Fußballnachrichten

Unser Nachwuchs durfte beim Bundesligaspiel SV Grödig gegen Austria Wien einlaufen. Es war für die Kids und auch für alle Begleitpersonen ein besonderes Erlebnis. Natürlich war es optimal, dass Grödig ein Super Spiel lieferte und das Matsch mit 2:1 gewann. Wir wurden von den Vereinsverantwortlichen sehr freundlich aufgenommen; es ist alles einfach familiärer als in der Red Bull Arena.

Ein besonderer Dank gilt unseren Sponsoren, die die Fahrtkosten übernahmen. Das sind die Raiffeisenbank Tamsweg-Unternberg, der Lungauer Zeltverleih und Melitta Pristovnik-Dullnigg.

Martin Eder



Fest der Freiwilligen Feuerwehr



Bei herrlichem Wetter an allen drei Tagen feierte die Freiwillige Feuerwehr am Pfingstwochenende ein gelungenes Fest.

Ich möchte mich bei meinen Feuerwehrkameraden mit ihren Frauen, bei den Ehrendamen und den vielen freiwilligen Helfern für die geleistete Arbeit bei unserem Fest recht herzlich bedanken.

Ein großer Dank gilt auch den Grundbesitzern und dem Pächter, die uns das Festgelände zur Verfügung gestellt haben, sowie den Firmen, die uns in irgendeiner Form unterstützt haben.

Weiters möchte ich mich bei den Anrainern für das entgegen gebrachte Verständnis während der drei Tage, aber auch bei der Bevölkerung, die uns mit ihrem Besuch die Ehre erwiesen haben, aufrichtig bedanken.

Einer der Höhepunkte war sicherlich der 1. Unternberger Nasslöschwettbewerb, an welchem alle neun Gruppen mit viel Ernst teilnahmen, allerdings auch der Spaß nicht zu kurz gekommen ist. Sehr erfreulich war, dass die Bewerbungsgruppe Unternberg I den

Bewerb gewonnen hat und sich im Parallel-Bewerb nur St. Andrä knapp geschlagen geben musste. Zu den erbrachten Leistungen möchte ich unseren beiden Bewerbungsgruppen Unternberg I und II herzlich gratulieren.



Der Festakt am Sonntag war ein würdiger Rahmen um sich bei den Kameraden für die erbrachten Leistungen im Dienste der Feuerwehr zu bedanken. So wurde an vier Kameraden das Verdienstzeichen des Landesfeuerwehrverbandes verliehen, sowie an drei Kameraden, die aus dem Feuerwehrrat ausgeschieden sind, ein Erinnerungsgeschenk übergeben.

Unser ehemaliger Feuerwehrkommandant OBI Johann Tanner wurde im Rahmen des Festaktes zum Ehrenkommandant der Freiwilligen Feuerwehr Unternberg ernannt.

Zum Schluss möchte ich mich nochmals bei Allen, die zum Gelingen unseres Feuerwehrfestes beigetragen haben, recht herzlich bedanken und allen einen erholsamen Sommer wünschen.

Mit unserem Leitspruch „Gott zur Ehr, dem nächsten zur Wehr“ verbleibe ich mit kameradschaftlichen Grüßen

Harald Graggaber, Ortsfeuerwehrkommandant

Mobile Krankenpflege für pflegende Angehörige (Pflegeanleitung zu Hause - Pflegecoaching)



Aus Liebe zum Menschen.

Was ist eine Pflegeanleitung?

Pflegeanleitung zu Hause bedeutet, dass eine diplomierte Pflegefachkraft der Mobilien Krankenpflege des Roten Kreuzes Salzburg direkt vor Ort dem pflegenden Angehörigen gezielte individuelle Anleitung zur Pflege und Betreuung gibt.

Wer hat Anspruch auf eine Pflegeanleitung?

Alle Personen, die einen pflegebedürftigen Angehörigen betreuen und in unserer Gemeinde den Wohnsitz haben.

Wie ist die Kostenaufteilung?

Die Kosten je Pflegeanleitungseinheit betragen € 39,50. Diese Kosten werden zwischen Gemeinde und Rotem Kreuz Salzburg geteilt. Pro Anfrage werden zwei Einheiten an die Interessenten abgegeben. Für die Interessenten ist die Pflegeanleitung KOSTENLOS.

Inhalte der Anleitung für Pflegende Angehörige

Grundpflege: Lagerungen, Transfer, Mobilisation, Hilfe beim Essen, Hilfe beim Trinken, Ausscheidung, Hilfsmittel, Körperpflege, An- und Auskleiden, Sturzvorbeugung

Behandlungspflege: Umgang mit Sauerstoff, Umgang mit PEG-Sonde und Ernährungspumpe, Dauerkatheter, Medikamentenverabreichung, Verbandswechsel, Bandagieren, Antithrombosestrümpfe, Injektionen, Umgang mit Anuspraeter, Tracheostoma, Schmerzpumpe

Das Rote Kreuz organisiert die Pflegeanleitung mit diplomierten Fachkräften vor Ort.

Kontakt

Bei Interesse bitte um Kontaktaufnahme mit der Gemeinde, Tel. 06474/6214.

Wir gratulieren

Zum 60. Geburtstag

Gertrude Prodingner, Flatschach 7
Josef Lüftenegger, Vordersdorf 1
Margarita Fanningner, Moosham 49

Zum 70. Geburtstag

Peter Graggaber, Neggerndorf 57
Elisabeth Sagmeister, Pischelsdorf 17
Alois Santner, Stranach 28

Zum 80. Geburtstag



Josef Reifenstein, Pischelsdorf 22



Geburten



Magdalena Aigner

Eltern: Maria Waibl und Hannes Aigner,
Mitterbergweg 138/2



Johanna Plöderl

Eltern: Martina Plöderl und Thomas
Santner, Spitzing 32



Laurenz Fötschl

Eltern: Margit Fötschl und
Gerald Hartsleben, Illmitzen 84

Goldhochzeit



Maria und Rupert Schlick, Pischelsdorf 14



Sterbefälle

Gertrud Doppler, Spitzing 38
Franz Sampl sen., Stranach 30



*Man sieht die Sonne untergehen
und erschrickt doch, wenn es dunkel wird.
(Franz Kafka)*

Impressum

Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich: Gemeinde Unternberg, Am Dorfplatz 12, 5585 Unternberg, Tel. 06474/6214-0, Fax 06474/6214-4,
E-Mail: gemeinde@untertnberg.gv.at, www.untertnberg.gv.at;

Bilder: Gemeinde, Tourismusverband, Kindergarten, Johanna Prodingner, Ilse Derigo, Trachtenmusikkapelle, Freiwillige Feuerwehr, Martin Eder, Maria Waibl, Thomas Santner,
Gerald Hartsleben, pixelio.de (gänseblümchen)

Gestaltung: Die Medienwerkstatt GmbH, 5580 Tamsweg; Irrtümer, Druck- und Schreibfehler vorbehalten!

Samstag, 26. Juli und Sonntag, 27. Juli

laut Programm: Ortsmeisterschaft Stocksport auf der Asphaltbahn beim Sportplatz

Sonntag, 10. August

11:00 bis 17:00 Uhr: 12. Lungauer Familienfest am Sportplatz in St. Andrä

Freitag, 15. August

08:30 Uhr: Fest Mariä Himmelfahrt mit Kräuterweihe in der Pfarrkirche

Samstag, 16. August

13:00 Uhr: Vereinsmeisterschaft Beachvolleyball, Doppel, am Volleyballplatz

Sonntag 17. August

09:00 Uhr: Vereinsmeisterschaft Beachvolleyball, 4er-Teams, am Volleyballplatz

Samstag, 30. August

09:00: Tennis Einzelmeisterschaft am Tennisplatz

Samstag, 30. August bis Sonntag, 7. September

Modellflug-Schleppwoche am Modellflugplatz bei Moosham

Samstag, 6. bis Sonntag, 14. September

Bauernherbst-Schmankerlwoche bei den Bauernherbstwirten

Sonntag, 14. September

11:00 Uhr: Bauernherbstfest mit Samsontanz am Feuerwehrplatz

Dienstag, 16. September

19:30 Uhr: Pflegestark, Pflege verbessern - Familien stärken - Vortrag im Pfarrhof

Schloss Moosham:

Führungen finden täglich außer Montag um 10.00 Uhr, 11:00 Uhr und von 13:00 bis 16.00 Uhr zu jeder vollen Stunde statt; im August kein Ruhetag. Spezielle Kinderführungen mit Schörgentoni-Quiz jeden Donnerstag bis Ende September um 10.00 Uhr und um 14.00 Uhr.

Irrtum und Änderungen vorbehalten! Alle Veranstaltungen sowie kurzfristige Änderungen und Absagen können aktuell im Internet auf www.unternberg.at abgerufen werden. Ich ersuche alle Veranstalter kurzfristige Änderungen, Absagen oder neue Veranstaltungen so früh wie möglich im TVB-Büro zum Eintrag bzw. zur Korrektur zu melden.

Anni Santner, TVB Unternberg

E-Bikes und Nordic Walking Stöcke zum Verleih

Dem Tourismusverband Unternberg stehen zwei E-Bikes zum Verleih zur Verfügung. Alle Unternerberger und Gäste können diese für einen Tag oder auch länger reservieren. Ebenso können Nordic Walking Stöcke von Gästen und Einheimischen tage- oder auch wochenweise ausgeliehen werden. Weitere Auskünfte über die Konditionen bzw. Voranmeldung im Tourismusverband während der Büro-Öffnungszeiten oder unter der Tel.-Nr. 06474/6214-18.



Radltreff für Rad- oder Mountainbiker

Für Unternerberger Gemeindebürger und Gäste jeden Donnerstag von Juli bis September je nach Witterung. Treffpunkt: 18:00 Uhr am Dorfplatz. Abfahrt 18:05 Uhr. Es besteht dabei auch die Möglichkeit, nach Voranmeldung ein E-Bike des TVB gratis zu nutzen. Nähere Infos bei Franz Josef Wind unter der Tel.-Nr. 0650/2041563 oder im TVB-Büro Tel.-Nr. 06474/6214-18.



Wanderwege und Ortsbild

Die Gemeinde und der Tourismusverband bemühen sich jedes Jahr um die Gestaltung des Ortsbildes, der Wanderwege und sämtlicher öffentlicher Anlagen. Die Sanierung des Wanderweges Ötzsteig von Neustatt nach Neggerndorf-Schattseite ist nach zweijähriger Sperre geplant. Dieser wird demnächst wieder bewandert werden können. Wir ersuchen Hundeführer um entsprechende Vorsicht beim Durchqueren aller beweideten Wiesen.

Die Aufrechterhaltung der Anlagen ist jedes Jahr mit sehr viel Arbeit und Aufwand verbunden. Besonders bedanken möchten wir

uns bei allen Gemeindebürgern, die ihre Häuser, Gärten und Wiesen ebenso pflegen und für Sauberkeit sorgen. In diesem Zusammenhang ersuchen wir alle Grund- und Hausbesitzer, nach Möglichkeit auch auf den Zufahrten bzw. außerhalb der Grundstücksgrenze öffentliche Anlagen zu mähen und sauber zu halten und uns in unserem Bemühen für ein gepflegtes Ortsbild zu unterstützen.

*Für den TVB Unternberg
Reinhard Doppler, Obmann*

Jubiläumskonzert der Trachtenmusikkapelle Unternberg

Das diesjährige Frühlingskonzert der TMK Unternberg am Samstag, dem 12. April 2014, stand unter dem Motto – 20 Jahre Kapellmeister Armin Fingerlos. Aufgrund der Bauarbeiten bei der Volksschule wurde das Konzert heuer in der Pfarrkirche Unternberg abgehalten, was den entsprechenden Rahmen für das Konzert bildete.



Armin Fingerlos hat für das Konzert einen Querschnitt, quasi ein „Best Of“ der Konzertstücke der letzten 20 Jahre ausgewählt und ein erlesenes Programm zusammengestellt.

Beginnend mit dem Konzertmarsch „Jubelklänge“ von Ernst Übel und einem Solostück für die beiden Flügelhornisten Josef Graggaber und Bernhard Fingerlos konnte die TMK Unternberg heuer wieder die beiden Gesangssolisten Magdalena Rümer und Rafael Fingerlos in Unternberg begrüßen. Magdalena Rümer sang einen Ausschnitt aus dem Stück „Die Fledermaus“, Rafael Fingerlos präsentierte sich als „Der Barbier von Sevilla“.

Im zweiten Teil des Konzertes präsentierte die TMK Unternberg einige moderne Stücke, darunter „Pirates of the Caribbean“ und „Tanz der Vampire“.



Im Rahmen des Frühlingskonzertes wurden auch wieder viele Ehrungen durchgeführt, wobei der Höhepunkt sicher die Verleihung der „Michael-Aigner-Medaille in Gold“ an Kpm. Armin Fingerlos für seine verdienstvolle 20jährige Tätigkeit als Kapellmeister war. Bezirksobmann Peter Trattner ließ es sich nicht nehmen und stellte sich mit einem Gedicht über Unternberg ein, das großen Anklang beim Konzertpublikum fand.

Nach den Ehrungen konnte dankenswerterweise ein neues Flügelhorn an Josef Graggaber übergeben werden, das von der Graggaber & Ansperger GmbH gespendet wurde.

Ein ganz besonderer Dank gilt deren Geschäftsführern Thomas Graggaber und Walter Ansperger für die großzügige

Instrumentenspende im Wert von fast € 2.500,-.

Auf diesem Wege dürfen wir uns sehr herzlich bei Dechant Dr. Markus Danner für die Benützung der Pfarrkirche bedanken.



Ehrungen beim Frühlingskonzert 2014

Aufnahme als Jungmusiker in die TMK Unternberg

Gruber Kathrin (Saxophon); Pertl Valentina (Saxophon); Pfeifenberger Andreas (Trompete); Kendlbacher Dominik (Horn)

Jungmusikerabzeichen Bronze

Gruber Kathrin (Saxophon); Pertl Valentina (Saxophon); Pfeifenberger Andreas (Trompete); Rüssel Christine (Querflöte)

Jungmusikerabzeichen Silber

Graggaber Joseph (Trompete)

Ehrenzeichen des Salzburger Blasmusikverbandes

Bronze für 10jährige Mitgliedschaft

Gappmaier Patrick; Wirnsperger Katrin; Wieland Johanna

Silber für 25jährige Mitgliedschaft

Aigner Franz

Leo-Ertl-Medaille in Bronze des Salzburger Blasmusikverbandes

Fingerlos Bernhard für 20jähriges Wirken als Stabführer

Michael-Aigner-Medaille in Gold des Sbg. Blasmusikverbandes

Kapellmeister Fingerlos Armin für 20jähriges Wirken als Kapellmeister der TMK Unternberg

Ausgetretene Musikantinnen und Musikanten

Holzer Andrea (Saxophon, 11 Jahre), Holzer Christina (Schlagzeug, 8 Jahre), Fritz Judith (Klarinette, mit Unterbrechungen 14 Jahre), Wieland Christoph (Trompete, mit Unterbrechung 31 Jahre), Fingerlos Michael (Trompete, 17 Jahre)

Ausgetretene Marketenderinnen

Wieland Judith (5 Jahre), Wieland Valerie (4 Jahre)

Instrumentenspende im Rahmen des Feuerwehrfestes

Eine ganz besondere Freude war es uns, im Rahmen des Festaktes beim Feuerwehrfest am Pfingstsonntag, dem 8. Juni 2014, 2 Instrumentenspenden entgegennehmen zu dürfen. Wir bedanken uns bei der Feuerwehr für die gespendete Querflöte sowie die Klarinette, die von Julia Pagitsch bzw. Katrin Wirnsperger übernommen werden konnten.

Für die TMK Unternberg

Thomas Santner, Obmann